

Viola

Ich will den Kreuzstab gerne tragen

BWV 56

Johann Sebastian Bach

(1685 - 1750)

I. Aria

Kantate zum 19. Sonntag nach Trinitatis

Ich will den Kreuzstab gerne tragen, Er kömmt von Gottes lieber Hand, Der führet mich nach meinen Plagen
Zu Gott, in das gelobte Land. Da leg ich den Kummer auf einmal ins Grab, Da wischt mir die Tränen mein Heiland selbst ab.

7

14

21

28

35

42

49

56

62

68

(p)

74

senz Ob.

tutti



80



87



94



101



108



115



121



128



135



142



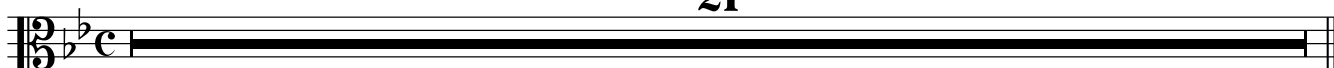
147

dal segno 𝄋 

2. Recitativo

Mein Wandel auf der Welt ist einer Schifffahrt gleich: Betrübnis, Kreuz und Not sind Wellen, welche mich bedecken und auf den Tod mich täglich schrecken; mein Anker aber, der mich hält, ist die Barmherzigkeit, womit mein Gott mich oft erfreut. Der ruft so zu mir: ich bin bei dir, ich will dich nicht verlassen noch versäumen! Und wenn das wüthenvolle Schäumen sein Ende hat, so tret ich aus dem Schiff in meine Stadt, die ist das Himmelreich, wohin ich mit den Frommen aus vielem Trübsal werde kommen.

21



Endlich, endlich wird mein Joch wieder von mir weichen müssen. Da krieg ich in dem Herren Kraft, da hab ich Adlers Eigenschaft, da fahr ich auf von dieser Erden und laufe sonder matt zu werden. O gescheh es heute noch!

3. Aria

62

17



4. Recitativo

Ich ste - he fer - tig und be - reit, da Er - be mei - ner Se - lig - keit mit Seh - nen und Ver -

öan - gen von Je - su Hän - den zu em - pfan - gen. Wie wohl wird mir ge - schehn, wenn

ich den Port der Ru - he wer - de sehn. Da leg' ich den Kum - mer auf ein - mal in's Grab, da wischt

— mir die Thär - nen mein Hei - land selbst ab, da wischt mit die Thrä

15

3 3 3

nen mein Hei - land selbst

17

ab.

5. Choral

Komm, o Tod, du Schla-fes_ Bru - der, komm, und füh-re_mich nur fort;

7 lö - se mei-nes Schiff-leins Ru - der, bri - nge mich an_si-chern Port.

Es mag, - wer da will, dich scheu - en, du kan-nst mich viel-mehr er -

12 freu - en; denn durch dich komm' ich hin - ein zu dem schön - sten Je - su - lein.

freu - en; denn durch dich komm' ich hin - ein zu dem schön - sten Je - su - lein.